Ressort: Vermischtes

Experten fordern Entrümpelung der Lehrpläne

Berlin, 30.06.2018, 10:28 Uhr

GDN - Drei renommierte Wissenschaftler fordern, die Stofffülle in den Lehrplänen für die deutschen Schulen drastisch zu reduzieren. "Schülerinnen und Schüler können nicht unendlich viel lernen", schreiben Julian Nida-Rümelin, Manfred Prenzel und Klaus Zierer in einem Gastbeitrag für den "Spiegel".

Wenn Neues hinzukommen solle, müsse anderes aus den Lehrplänen gestrichen werden. Anstatt "trägem Wissen" zu folgen, gelte es, "praktische, kreative und ethische Fragen für den Unterricht wiederzuentdecken" und "Mut zur Lücke" zu beweisen, schreiben die drei Hochschullehrer. Sie kritisieren: "Aktuelle Lehrpläne bereiten nicht auf das vor, was wir heute schon wissen – und auch nicht auf das, was wir heute nicht wissen können. Sie bereiten auf das vor, was gestern wichtig war."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-108306/experten-fordern-entruempelung-der-lehrplaene.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619